

Bitte Mannschaft wählen.

--- Auswahl --- ▼ öffnen

**Senioren****SG 2010 Waldsolms e. V.**

## Alle Berichte der 3. Mannschaft, Saison 2019/2020

### Saisonspiele 1-3

#### Dritte startet mit drei Auswärtsiegen in die Saison

(SW) Dann wollen wir mal anfangen und die Homepage wieder mit etwas Leben füllen. Ich habe mir vorgenommen, dass mal wieder ein paar Spielberichte Online gestellt werden.

Im letzten Jahr wurde die Mannschaft Meister und auch in diesem Jahr gelang ein guter Start in die Runde. In der WNZ wird lediglich die Tabelle abgedruckt und auch auf unsere Homepage ist die Informationspolitik bisher (sagen wir mal) spärlich. Da ich erst jetzt den Entschluss gefasst habe, werde ich die ersten drei Spiele kurz zusammenfassen.

Im ersten Saisonspiel gegen Steindorf zeigte die SG eine souveräne und abgeklärte Leistung auf einem tiefen und schwer zu bespielenden Rasen. Durch einen Doppelschlag in der 32. und 35. Minute durch Sebastian Hepp und Marcel Boerdner ging man vor der Pause in Führung. In der zweiten Hälfte überließ man Steindorf den Ball, ohne dass nennenswerte Chancen zugelassen wurden. Den einzigen Konter der zweiten Hälfte nutzte Marcel zum 3:0.

Die SG spielte mit: Torben Stehning, Marius Desens, Marco Hofmann, Jona Watz, Jens Hölzel, Benedikt Emrich, Kevin Theil, Marcel Boerdner, Sebastian Hepp, Sascha Hess, Kevin Kuhl, Daniel Neuburger, Michel Henrich und Alex Schmidt.

Ulmtal/Biskirchen- SG 2010 Waldsolms 4:6

Ein Tennisergebnis im zweiten Saisonspiel, wobei das Ergebnis viel zu knapp ausgefallen ist. Das Los von zweiten und dritten Mannschaften ist es, dass jedes Wochenende ein anderes Team auf dem Rasen steht und so waren aus der Startelf gegen Steindorf noch 5 Spieler übrig geblieben. Den schnellen Rückstand konterte Marcel Boerdner in der 13. Minute. Er fand Gefallen am Tore schießen und ließ diesem Treffer weitere 5 folgen. Die Gegentore fielen spät und können den schwindenden Kräften zugeschrieben werden.

Die SG spielte mit: Fabian Michel, Jona Watz, Jens Hölzel, Benedikt Emrich, Kevin Hellhund, Timo König, Marcel Boerdner, Sebastian Hepp, Kevin Kuhl, Andre Schreier, Daniel Neuburger, Mike Kurz und Alex Schmidt.

Lemp-SG 2010 Waldsolms 4:5

Die SG hat scheinbar Gefallen gefunden an Tennisergebnissen, wobei man diesmal auf den 6. Punkt verzichtete. In Spielberichten steht häufig, dass der Schiedsrichter Schuld an Gegentoren war. Nun, er hat die Tore des Gegners nicht geschossen, aber er hat das Spiel meiner Meinung nach maßgeblich beeinflusst. Die SG ging früh durch Marcel in Führung und hätte zu diesem Zeitpunkt bereits 3:0 führen müssen, da sie klar und präzise nach Vorne spielte (auf die Nennung der anderen Torschützen verzichte ich, da alle anderen Tore ebenfalls durch Marcel erzielt wurden). Die Lemp stellt bisher den gefährlichsten Angriff der Liga, so dass die Abwehr der SG immer wieder in Schwierigkeiten geriet. Allerdings muss man festhalten, dass das 1:1 und das 3:2 der Lemp aus klaren Abseitspositionen entstand. Die Abwehr der SG stand eigentlich so wie man stehen sollte, aber wenn man als Schiedsrichter alles laufen lässt, dann kann man verteidigen wie man will, man ist chancenlos. Das 2:1 der Lemp war allerdings sauber herausgespielt, da die Abwehr der SG das Spielen einstellte.

Ach ja und das ist keine rosarote Vereinsbrille. Ich stand richtig und es war klar Abseits.

Kurz nach der Pause bekam die Lemp einen Elfmeter zugesprochen und auch hier zeigte sich, dass der Schiedsrichter nicht seinen besten Tag hatte. Man kann ja noch gelten lassen, dass er aus seiner Position nur den Körpereinsatz und nicht das klare Ballspielen wahrnimmt, dann ist es zwar auch nicht richtig, aber man kann es noch erklären. Falsch ist es, dass eine Minute vorher die exakt gleich Situation im gegnerischen Strafraum nicht gepfiffen wird.

Den gut geschossenen Elfmeter holte Torben jedoch aus der Ecke und glänzte danach mit weiteren tollen Paraden. Die SG bekam dadurch die zweite oder dritte Luft und drehte das Spiel, hatte dann alles im Griff und kassierte allerdings durch einen individuellen Fehler erneut den Ausgleich. Man merkte dem Team aber weiterhin den unbedingten Siegeswillen an und so traf man in der 86. Minute zum verdienten 4:5. Die Schlussphase war etwas vogelwild, die Lemp traf noch den Pfosten, aber die SG lies auch noch zwei sehr gute Konter aus.

Die SG spielte mit: Torben Stehning, Marius Desens, Marco Hofmann, Jona Watz, Jens Hölzel, Benedikt Emrich, Kevin Theil, Marcel Boerdner, Sebastian Hepp, Sascha Hess, Daniel Neuburger, Jannik Ille, Andre Schreier und Kevin Hellhund.

Im ersten Heimspiel der Saison empfängt man am Donnerstag um 19.00 Uhr die Mannschaft aus Altenkirchen/Bo/Neu. Aufgrund der Tabellensituation dürfte man in diesem Spiel der Favorit sein. Am Sonntag geht es dann erneut auf heimischen Gefilde gegen Spartak Wetzlar, das ebenfalls gut in die Saison gestartet ist. Nach diesem Spiel dürfte dann klar sein, wohin die Reise der III in dieser Saison gehen kann.

Dann auch mit Spielberichten zu jedem einzelnen Spiel.

---

## SG 2010 Waldsolms - Altenkirchen/Neukirchen/Bonbaden 6:1

### Dritte qualifiziert sich für die US Open

(SW) So langsam scheint die Dritte Gefallen an Tennisergebnissen gefunden zu haben und macht den Dreisatzsieg nach einem 6:4 5:4 (gut da fehlt ein Punkt) mit einem 6:1 komplett. Im Spiel gegen den Tabellenletzten genügte dabei eine durchschnittliche Leistung. In der 11. Spielminute überraschte die SG ihren Gegner mit einer taktischen Finte. Statt Bötte, der 13 Treffer in Folge erzielt hatte, traf Daniel ins gegnerische Tor. Mit dieser taktischen Maßnahme konnte definitiv keiner rechnen. In der 22. Minute war es aber wieder der Goalgetter vom Dienst, der auf 2:0 erhöhte. Durch den Ex-Jugendspieler der SG Daniel Fraint kam Altenkirchen vor der Pause auf 2:1 heran. Zur 2.Hälfte wurde dann gewechselt und wie schnell man im Spiel sein kann, zeigte Sebastian Hepp, der bereits eine Minute nach seiner Einwechslung zum 3:1 erhöhte. Bötte (55.) und Andre Schreier (68.) schraubten das Ergebnis auf 5:1 und in der 90. Minute beendete die SG durch ihren Toptorjäger mit dem 6:1 das Spiel.

Spiel- Satz und Sieg!!

Die deutschen Spieler bei den US Open können sich da mal eine Scheibe abschneiden. Bösen Zungen, die behaupten, dass sich Bötte mit nur drei

Treffen auf dem absteigenden Ast befindet, sei gesagt, dass er für die Zweite ebenfalls zwei Tore erzielt hatte und somit auf seinen Wochenschnitt kommt.

Es schadet übrigens auch nicht, dass die Mannschaft durch mehrere Torschützen etwas unberechenbarer daherkommt. Dennoch ist die Kaltschnützigkeit von Marcel vor dem Kasten schon bemerkenswert.

Am Sonntag kommt es nun zum ersten internationalen Spiel gegen Spartak Wetzlar, die mit der Nummer 2 der Torjägerliste anreisen und bei allem Respekt für Altenkirchen einen anderen Gradmesser darstellen.

Die SG spielte mit Benjamin Cromm, Tobias Nast, Jens Hoelzel, Daniel Neuburger, Jannik Ille, Andre Schreier, Nys Schäfer, Marcel Boerdner, Marius Desens, Benedikt Emrich, Kevin Hellhund, Sebastian Hepp und Michel Henrich.

---

## SG 2010 Waldsolms - Spartak Wetzlar 2:2

### International reicht es nur zu einem Punkt

(SW) Nach vier Siegen hat es nun auch die dritte Mannschaft erwischt und man musste die ersten Punkte abgeben. Salopp gesagt: International reicht es nicht und die russischen Jungs von Spartak holten den Punkt nicht unverdient, da die SG diesmal nicht ihr Torfeuerwerk zünden konnte. Die SG fing gut an und ging durch Marcel in der neunten Spielminute und Marco (18.) mit 2:0 in Führung. Dieses Ergebnis hätte Sicherheit bringen sollen und müssen, was allerdings nicht geschah. Kurz nach dem 2:0 gelang Spartak der Anschlusstreffer und bereits in der 30. Minute war der Endstand besiegelt. Die SG schaffte es nicht mehr den Hebel umzulegen und so plätscherte das Spiel vor sich hin.

Schaut man sich die Tabelle an, dann haben sich inzwischen die beiden III. Mannschaften aus Burgsolms und Waldsolms an die Spitze gesetzt. Viel wird hier auf das direkte Duell ankommen, wobei Burgsolms über eine bärenstarke junge Mannschaft verfügt, welche Spartak mit 2:0 nach Hause schickte. Allerdings hat Burgsolms Punkte gegen Steindorf gelassen, gegen das die SG ein gutes Spiel ablieferte. So können auch diese Punktverluste am Ende entscheiden.

Man sollte am kommenden Wochenende an die ersten vier Spieltage anknüpfen und die Motivation etwas höher schrauben, wobei dies nicht schwer fallen dürfte, denn es ist Derbytime in Cleeburg. Und hier ist Tabelle und Punktstand egal. Ein Favorit ist in solchen Spielen nie auszumachen.

Die SG spielte mit Daniel Nixdorf, Jona Watz, Marco Hofmann, Kevin Hellhund, Jens Hoelzel, Jannik Ille, Sascha Riewe, Sascha Hess, Tobias Bensch, Andre Schreier, Benedikt Emrich, Marcel Boerdner, Sebastian Hepp, Marius Desens.

---

## Fc Cleeburg- SG 2010 Waldsolms 1:7

### Souveräner Derbysieger!

(SW) Was passiert, wenn man nur 2 Minuten zu spät kommt? Man verpasst die ersten beiden Tore. Andre in der ersten und Sebastian in der zweiten Spielminute zeigten gleich einmal, was man von einer aufgeladenen Derbystimmung hält. Nämlich nichts. Durch die beiden Tore wurde Cleeburg schnell der Stecker gezogen und bei besserer Chancenverwertung wäre eine höhere Führung durchaus möglich gewesen. Allerdings schraubte man das Tempo nach gut 20 Minuten etwas zurück und ermöglichte Cleeburg so den Anschlusstreffer. In der 37. Minute stellte Marco

dann den alten Abstand wieder her.

Ungewöhnlich, dass man wieder einmal drei verschiedene Torschützen hatte und Marcel dabei noch nicht auftauchte. In der Whats App Gruppe der SG wurde schon diskutiert, ob er überhaupt dabei ist oder ob er noch einen Mittagsschlaf hält. Hierzu kann man anmerken, dass Marcel bereits in der ersten Hälfte gute Chancen hatte, jedoch das nötige Quentchen Glück noch fehlte.

In der zweiten Hälfte änderte sich das schlagartig, denn in der 48./58. und 78. Minute netzte nur der Torjäger ein, wobei die Frage erlaubt sein muss, warum hier die 68. Minute fehlte. Aber Schwamm drüber. Und damit nicht genug. In der 80. Minute erzielte Marcel auch den 7:1 Endstand.

Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg in einem absolut fairem Derby, wobei die SG immer noch nicht an ihre Grenzen geht. Aber bei 7:1 ist das schon das vielzitierte Jammern auf hohem Niveau.

Im nächsten Spiel wartet nun die schwer einzuschätzende SG Niederbiel. Nach dem schönen Kunstrasen in Oberkleen erwartet die SG dann wieder ein schwer zu bespielender Rasenplatz.

Mit der nötigen Konzentration über 90 Minuten sollte man aber drei Punkte anpeilen, zumal das Kirmeswochenende ansteht und mit einem Sieg lässt sich bekanntlich immer besser feiern.

Die SG spielte mit: Torben, Marco, Kevin H., Jens, Daniel, Tobias, Andre, Marcel, Sebastian, Sascha, Dominic, Jona und Kevin K.

---

## 25.06.2019 SG Niederbiel II - SG 2010 Waldsolms III 1:6

### Dritte springt wieder auf Platz 1

(SW) Auf Bitten von Niederbiel wurde das Spiel vom Wochenende auf den Mittwoch verlegt, da sie kein Team stellen konnten. Die SG kam dieser Bitte gerne nach, zumal sich die Verantwortlichen aus Niederbiel auch immer sehr kulant bei Spielverlegungen zeigen. Durch den Klassenleiter wurde schnell zugestimmt, so dass das Spiel endgültig stattfinden konnte. So sollte das Miteinander immer funktionieren.

Die SG zeigte sich von Beginn an hellwach und ging durch Daniel (2 Buden) und Marco mit 3:0 in Führung. Nach einem Gegentreffer in der 30. Minute hatte man mal eine kurze Schwächephase, doch Daniel krönte seine überragende erste Hälfte mit seinem dritten Treffer und stellte den alten Abstand wieder her.

In der zweiten Hälfte spielte nur noch die SG und kam durch Bene und Nys zu zwei weiteren Treffern zum schlußendlich hochverdienten 6:1.

Wenn man kritisieren darf, dann die mangelhafte Chancenverwertung. Sowohl in der ersten als auch in der zweiten Hälfte wurden 6-7 hundertprozentige Chancen liegen gelassen. Bei einem 6:1 spielt das jetzt nicht die große Rolle und ich glaube auch nicht, dass am Ende das Torverhältnis über Platz 1 und 2 entscheiden wird, aber in knapperen Spielen sollte man die dann wenigen Chancen schon nutzen.

Durch diesen Sieg sprang die SG wieder auf Platz 1 der Tabelle und nach sieben Spieltagen kann man sagen, dass sich ein Dreikampf an der Spitze herauskristallisiert. Mit Burgsolms III die beste Defensivmannschaft, mit der SG die Offensivmaschine der Liga und mit den türkischen Sportfreunden von Türk ATA/Türgücü Wetzlar ein sehr ausgeglichenes Team.

Hier wird es ab der zweiten Oktoberwoche zu den Spitzenspielen kommen. Am 13.10 Türk ATA Wetzlar gegen Burgsolms und dann am 20.10 die SG in Burgsolms und am 27.10. die SG bei Türk ATA Wetzlar.

Danach ist man schlauer und kann die Saison besser einschätzen. Und bis dahin gilt: Alle Teams erst nehmen und die Chancen nutzen.

Die SG spielte mit: Fabi, Dominic, Bene, Jens, Daniel, Jannik, Andre, Nys, Marcel, Tobi N., Lukas, Marco, Michel und Tobi B.

Nächstes Spiel: 29.09.2019 um 12.00 Uhr in Kröffelbach gegen Nuaborn/Laufdorf II

---

## SG 2010 Waldsolms III - Nauborn/Laufdorf II 7:2

### Eine starke Halbzeit genügt.

(SW) Man sitzt vor dem Spiel in der Kabine, nimmt sich viel vor, puscht sich gegenseitig noch mal, geht raus und nichts gelingt. So läuft es manchmal im Fußball. Die SG ging als Favorit ins Spiel und lag nach 3 Minuten mit 0:1 hinten. Danach brauchte man 35 Minuten um im Spiel anzukommen. Pässe in die Spitze kamen nicht an oder wurden so gespielt, dass man als Gegenspieler genug Zeit hatte, sich darauf einzustellen. Mehrfach konnte man seitens der SG hören: " Der Gegner sieht schon vorher, was du vorhast." Erst ab der 35. Minute wurde es besser, es dauerte aber bis zur 42. Minute, ehe Nys den Ausgleich erzielen konnte. Eine schwache Leistung in der ersten Hälfte der SG von allen Beteiligten. Auch von Aussen wurden keine Impulse gesetzt.

Aus der Halbzeit kam die SG aber mit einem ganz anderen Auftreten. In der 47. Minute erzielte Marcel das 2:1, kassierte aber durch einen berechtigten Foulelfmeter schnell das 2:2. Dass man dann selbst einen Elfmeter verschoss, fiel nicht weiter ins Gewicht, da die SG jetzt zielstrebig und effektiver spielte. Marco erzielte die 3:2 Führung und ab der 79. Minute konnte die SG durch Marcel(3 Treffer) und Daniel das Ergebnis auf 7:2 hochschrauben.

Am Dienstag wartet nun Dorlar. Auch hier sieht sich die SG klar in der Favoritenrolle, so dass das Ziel eigentlich nur 3 Punkte heißen darf. Allerdings sollte man langsam anfangen die Chancen zu nutzen und mal zwei Hälften konzentriert zu spielen, denn Türk ATA /Türgücü und vor allem Burgsolms werden dann in den folgenden Spielen andere Kaliber darstellen.

Die SG spielte mit: Daniel N., Dominic, Bene, Daniel Neub., Jannik, Andre, Nys, Marcel, Tobi N., Kevin, Marco, Alexander, Timo und Jona.

Nächstes Spiel: 01.10.2019 um 19.00 Uhr in Dorlar

---